



## Niederschrift

**über die 61. öffentliche Sitzung des Gemeinderates  
am 10. Dezember 2025 von 18:00 Uhr bis 18:23 Uhr  
im Sitzungssaal des Rathauses in Neufinsing**

Der 1. Bürgermeister Max Kressirer eröffnet um 18:00 Uhr die 61. öffentliche Sitzung des Gemeinderates und stellt die Beschlussfähigkeit fest.

Die 17 Mitglieder wurden zur heutigen Sitzung ordnungsgemäß am 03.12.2025 geladen.

Gegen die Ladung und die Tagesordnung werden keine Einwände erhoben.

---

### Teilnehmerverzeichnis

#### 1. Bürgermeister

Kressirer, Max

#### 2. Bürgermeister

Heilmair, Dieter

#### 3. Bürgermeister

Wimmer, Andreas

### Mitglieder des Gemeinderates

Eichinger, Gertrud

Faschinger, Bernhard

Haßelbeck, Regina

Huber, Johann

Keimeleder, Franz

Kollmannsberger, Martina

Lachmann, Jürgen

Lex, Ludwig

Manu, Julia

Paulus, Anna

Schönhofen, Robert

Struck, Andrea

Suhre, Michael, Dr.

### Schriftführer

Fryba, Helmut

### **Schriftführerin**

Sigl, Franziska

### **Verwaltung**

Kitel, Patryk  
Numberger, Christian

### ***Abwesende und entschuldigte Personen:***

### **Mitglieder des Gemeinderates**

Junker, Peter

## **Tagesordnung**

TOP Thema

1. Genehmigung der Niederschrift vom 17.11.2025
2. Anträge der Freiwilligen Feuerwehren Finsing und Eicherloh auf Bewilligung von Ersatzbeschaffungen für das Haushaltsjahr 2026
3. Finanzplanung und Investitionsprogramm für die Haushaltsjahre 2026 bis 2029
4. Kommunale Wärmeplanung; Beschlussfassung über den Abschlussbericht
5. Flurneuordnung und Dorferneuerung Finsing II; Abschluss einer Kostenvereinbarung mit der Teilnehmergeinschaft Finsing II
6. Vergabe eines Straßennamens für das Baugebiet "Westlich der Finsinger Straße, Eicherloh"
7. Sitzungstermine 2026
8. Anfragen, Wünsche und Informationen
  - 8.1. Spenden der Spielplatz AG
  - 8.2. Bürgersaal für den Ortsteil Neufinsing
  - 8.3. Dank für die Zusammenarbeit

## **1. Genehmigung der Niederschrift vom 17.11.2025**

Der Gemeinderat genehmigt das oben genannte Protokoll ohne Einwendungen.

## **2. Anträge der Freiwilligen Feuerwehren Finsing und Eicherloh auf Bewilligung von Ersatzbeschaffungen für das Haushaltsjahr 2026**

Die Anträge der Freiwilligen Feuerwehren Finsing und Eicherloh wurden den Gemeinderatsmitgliedern über das Ratsinfosystem zur Verfügung gestellt.

Die Aufstellung der Freiwilligen Feuerwehr Finsing beläuft sich auf insgesamt 32.409,65 €, die der Freiwilligen Feuerwehr Eicherloh auf 21.182 €. Gemeinsame Beschaffungen wurden für das kommende Haushaltsjahr nicht beantragt.

Nachfragen zu den Aufstellungen und zu einzelnen Positionen werden beantwortet.

### **Beschluss:**

Der Gemeinderat stimmt dem Antrag der Freiwilligen Feuerwehr Eicherloh auf Bewilligung von Ersatz- und Neubeschaffungen in Höhe von 21.182 € für das Haushaltsjahr 2026 zu. Die Ausgaben sind bei der Haushaltsplanung zu berücksichtigen.

**Anwesend 16 : Ja 16 : Nein 0**

### **Beschluss:**

Der Gemeinderat stimmt dem Antrag der Freiwilligen Feuerwehr Finsing auf Bewilligung von Ersatz- und Neubeschaffungen in Höhe von 32.409,65 € für das Haushaltsjahr 2026 zu. Die Ausgaben sind bei der Haushaltsplanung zu berücksichtigen.

**Anwesend 16 : Ja 16 : Nein 0**

## **3. Finanzplanung und Investitionsprogramm für die Haushaltsjahre 2026 bis 2029**

Der Gemeinderat hat zur Vorbereitung auf diesen Tagesordnungspunkt einen Entwurf des Finanzplanes für die Haushaltsjahre 2026 bis 2029 erhalten. Die Investitionen der Gemeinde Finsing würden sich in den nächsten 4 Jahren auf ca. 22,9 Millionen € belaufen. Nachfragen zu den einzelnen Ansätzen werden beantwortet.

Der Verwaltungs- und Finanzausschuss soll die Finanzplanung und das Investitionsprogramm auf dieser Grundlage ausarbeiten.

### **Beschluss:**

Der Gemeinderat beauftragt den Verwaltungs- und Finanzausschuss mit der Ausarbeitung des Haushaltsplans, der Finanzplanung und des Investitionsprogramms für die Haushaltsjahre 2026 bis 2029. Das Ergebnis ist dem Gemeinderat zur Entscheidung vorzulegen.

**Anwesend 16 : Ja 16 : Nein 0**

#### **4. Kommunale Wärmeplanung; Beschlussfassung über den Abschlussbericht**

Der Abschlussbericht über die Kommunale Wärmeplanung der Gemeinde Finsing wurde in der Zeit vom 17.10.2025 bis 21.11.2025 auf der gemeindlichen Homepage veröffentlicht sowie im Rathaus für jedermanns Einsicht öffentlich ausgelegt. Stellungnahmen zur Kommunalen Wärmeplanung der Gemeinde Finsing sind nicht eingegangen.

Um das Aufstellungsverfahren abzuschließen, muss der Gemeinderat den Abschlussbericht in der Fassung vom 30.09.2025 gemäß § 13 Abs. 5 und § 23 Abs. 3 WPG als kommunalen Wärmeplan der Gemeinde Finsing beschließen.

#### **Beschlussvorschlag:**

Aufgrund von § 13 Abs. 5 und § 23 Abs. 3 WPG beschließt der Gemeinderat den Abschlussbericht in der Fassung vom 30.09.2025 als kommunalen Wärmeplan der Gemeinde Finsing.

**Anwesend 16 : Ja 16 : Nein 0**

#### **5. Flurneuordnung und Dorferneuerung Finsing II; Abschluss einer Kostenvereinbarung mit der Teilnehmergeinschaft Finsing II**

Alle Teilnehmergeinschaften zur Dorferneuerung im Regierungsbezirk Oberbayern sind im Verband für Ländliche Entwicklung (VLE) Oberbayern als Körperschaft des öffentlichen Rechts zusammengeschlossen. Zweck dieses Zusammenschlusses ist es, die Teilnehmergeinschaften bei der Erfüllung ihrer Aufgaben in Dorferneuerungs- und Flurneuordnungsverfahren zu unterstützen und zu vertreten. Um den Aufwand zu decken, den die Erfüllung dieser Aufgaben erfordert, haben die Teilnehmergeinschaften Mitgliedsbeiträge an den VLE zu entrichten. Die Regelung zur Finanzierung und Förderung der Beiträge der Teilnehmergeinschaften an die Verbände für Ländliche Entwicklung wurde neu gefasst. Aufgrund dieser Neuerung bittet das ALE für die Teilnehmergeinschaft Finsing II um den Abschluss einer Vereinbarung zur Kostenbeteiligung für die Mitgliedsbeiträge. Die bisher getroffenen Vereinbarungen bis zum 31.12.2024 über die Finanzierung der Leistungen des Verbands für ländliche Entwicklung bestehen grundsätzlich fort. Allein die Regelung über Nebenkosten in Höhe von 3 % für die Bearbeitung von z.B. Kassen- und Rechnungswesen durch den Verband entfällt mit Abschluss dieser Vereinbarung und für alle zukünftigen Zahlungen.

Der Grundbeitrag für das Verfahren Finsing II beträgt aktuell für das Jahr 2025 insgesamt 19.200 € und wird gemäß den gültigen Dorferneuerungs- und Finanzierungsrichtlinien gefördert. Setzt sich zusammen aus dem jährlichen fixen Grundbeitrag der Dorferneuerung von 9.000 € und dem nach Besitzständen variablen Teil der Flurneuordnung von 10.200 €. Die Gemeinde trägt den nicht zuschussfähigen Anteil des jährlich anfallenden Grundbeitrages. Für das Jahr 2025 beträgt dieser Anteil in der Dorferneuerung 35 % bzw. 3.150 € und in der Flurneuordnung 25 % bzw. 2.550 € das heißt insgesamt 5.700 €.

Nach Ansicht der Verwaltung handelt es sich in den nächsten Jahren um eine kostenneutrale Finanzierung, da bei künftigen Baumaßnahmen die Bearbeitungspauschale von 3 % der Baukosten entfällt.

**Beschluss:**

Der Gemeinderat stimmt dem Abschluss der vorgelegten Kostenvereinbarung zwischen der Teilnehmergeinschaft Finsing II und der Gemeinde Finsing, zur Flurneueordnung und Dorferneuerung Finsing II, zu.

**Anwesend 16 : Ja 16 : Nein 0**

**6. Vergabe eines Straßennamens für das Baugebiet "Westlich der Finsinger Straße, Eicherloh"**

Im Zuge der Vermessung des Baugebiets „Westlich der Finsinger Straße, Eicherloh“ muss, neben den Hausnummern, nun auch ein Straßename vergeben werden.

Bürgermeister Kressirer hatte sich im Vorfeld bereits einige Gedanken gemacht und sich auch mit den Archivaren im Eicherloher Jagdhaus beraten, welche Möglichkeiten bestehen. Er schlägt daher vor: Pfarrer-Josef-Forster-Weg oder Pfarrer-Josef-Forster-Straße, Spiesanger oder Am Spiesanger, Anna-Spies-Weg oder Anna-Spies-Straße, Gfällachweg oder An der Gfällach.

Letzteres wird von Bürgermeister Kressirer nicht favorisiert, da die Gfällach nicht an dem Baugebiet vorbeiführt.

GRin Eichinger schlägt außerdem Erwin-Hetz-Straße oder Erwin-Hetz-Weg sowie Erika-Schade-Straße oder Erika-Schade-Weg vor, nach der Künstlerin aus Neufinsing, die viele Landschaftsbilder nach Motiven aus dem Gemeindegebiet gemalt hat.

Der Vorschlag des Namens Spiesanger oder Am Spiesanger wird vom Gremium im Rahmen der Diskussion favorisiert, jedoch würde Bürgermeister Kressirer auch die weiteren Vorschläge zur Abstimmung stellen, bis ein Straßename die Mehrheit erhält.

**Beschluss:**

Der Gemeinderat beschließt, für das neue Baugebiet in Eicherloh „Westlich der Finsinger Straße“ den Straßennamen „Spiesanger“ zu vergeben.

**Anwesend 16 : Ja 15 : Nein 1**

**7. Sitzungstermine 2026**

Dem Gemeinderat wurden die Sitzungstermine für 2026 bis zur konstituierenden Sitzung nach der Kommunalwahl vorab zur Verfügung gestellt. Es werden keine Einwendungen vorgebracht.

**8. Anfragen, Wünsche und Informationen****8.1. Spenden der Spielplatz AG**

GRin Struck informiert darüber, dass die Spielplatz AG noch Geld aus den früher gesammelten Spenden übrig hat. Dies würde man gerne für die Anschaffung eines neuen Spielgeräts nutzen. Dabei hatte man an eine Tischtennisplatte für den Außenbereich gedacht.

Bürgermeister Kressirer hat sich auch bereits Gedanken zu einem möglichen Standort dafür gemacht und sieht als Möglichkeit den Jugendraum oder den Basketballplatz. Er wird die Platte vorerst beim Jugendraum platzieren lassen, steht jedoch auch anderen Standorten offen gegenüber.

**8.2. Bürgersaal für den Ortsteil Neufinsing**

In der letzten Planungsausschusssitzung wurde Bürgermeister Kressirer auf einen Umstand aufmerksam gemacht, den er gerne richtigstellen möchte. Scheinbar geht das Gerücht um, dass die Gemeinde GR Faschinger mit der Planung eines Bürgersaals für Neufinsing beauftragt hat und dabei schon Planungskosten entstanden sind. Dies möchte er gerne klären und dabei richtigstellen, dass die Gemeinde keinen Auftrag erteilt und keine Kosten für die Planung ausgegeben hat. Die vorliegenden Unterlagen wurden von GR Faschinger in Zusammenarbeit mit dem Neffen von GR Lachmann ehrenamtlich für das Theaterkastl erstellt.

**8.3. Dank für die Zusammenarbeit**

Bürgermeister Kressirer bedankt sich bei allen Gemeinderatsmitgliedern für die gute Zusammenarbeit in der nun fast abgeschlossenen Legislaturperiode. Auch wenn es nicht immer leicht war, ist er der Meinung, dass gemeinsam eine gute und erfolgreiche Arbeit geleistet wurde.

Bürgermeister Kressirer wünscht auch im Namen der Verwaltung schöne Weihnachten und einen guten Start ins neue Jahr.

1. Bürgermeister Max Kressirer beendet die 61. öffentliche Sitzung des Gemeinderates um 18:23 Uhr.

Neufinsing, den 8. Januar 2026	
Vorsitzender:	1. Bürgermeister Kressirer _____
Schriftführer:	Helmut Fryba _____
	Franziska Sigl _____